



Advanced Materials  
AG

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

## **Altech Advanced Materials AG – Kapitalerhöhung in Höhe von 3,6 Mio. EUR durch Ausgabe von 480.000 Aktien aus genehmigtem Kapital**

- **Bezugspreis: 7,60 EUR je Aktie**
- **Backstop: Die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft übernimmt alle im Rahmen der Kapitalerhöhung nicht bezogenen oder platzierten neuen Aktien**

Heidelberg (24.11.2023/18:45) – Vorstand und Aufsichtsrat der Altech Advanced Materials AG („AAM“ oder die „Gesellschaft“) (FRA: AMA1) haben heute beschlossen, von der Ermächtigung in § 5 (Genehmigtes Kapital 2022) der Satzung der Gesellschaft Gebrauch zu machen und das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 7.062.500,00 um EUR 480.000,00 auf EUR 7.542.500,00 gegen Bareinlage durch Ausgabe von 480.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien („Neue Aktien“) zu erhöhen. Die Neuen Aktien werden zum Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Neuer Aktie ausgegeben und sind ab dem Beginn des Geschäftsjahres, in dem sie ausgegeben werden, voll gewinnberechtigt („Kapitalerhöhung“). Der Bezugspreis beträgt EUR 7,60 je Neuer Aktie, das Gesamtvolumen der Emission also EUR 3.648.000.

Im Umfang von 240.000 Neuen Aktien stehen die Bezugsrechte den Aktionären zu. Im Umfang von 240.000 Neuen Aktien wird das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen, um den Inhabern der Wandelschuldverschreibungen 2023/2027 der Gesellschaft und den Inhabern der Optionsscheine 2023/2027 der Gesellschaft ein Bezugsrecht auf Neue Aktien im Umfang zu gewähren, wie es ihnen nach den Wandelanleihe- und Optionsscheinbedingungen im Rahmen einer Bezugsrechtskapitalerhöhung zusteht. Im Rahmen der Kapitalerhöhung wird somit den bestehenden Aktionären (ISIN DE000A31C3Y4 und ISIN DE000A31C3Z1), den Inhabern von Wandelschuldverschreibungen (ISIN DE000A30V6D9) und den Inhabern von Optionsscheinen (ISIN DE000A30V6E7) der Gesellschaft (zusammen die „Bezugsberechtigten“) das Bezugsrecht auf die Neuen Aktien gewährt.

Das Bezugsverhältnis auf die Neuen Aktien, für die Inhaber von Aktien (DE000A31C3Y4 und ISIN DE000A31C3Z1), Wandelschuldverschreibungen (ISIN DE000A30V6D9) und Optionsscheinen (ISIN DE000A30V6E7) beträgt jeweils 29:1 (je neunundzwanzig bestehende Aktien, bzw. Wandelschuldverschreibungen oder Optionsscheine, berechtigen zum Bezug von einer Neuen Aktie, wobei die Bezugsrechte kombinierbar sind).

Die Gesellschaft beabsichtigt einen Bezugsrechtshandel einzurichten.

Die Bezugsfrist läuft voraussichtlich vom 30. November 2023 bis 14. Dezember 2023 (jeweils einschließlich).

Voraussichtlich ab dem Donnerstag, 30. November 2023 werden die börsennotierten Aktien der Gesellschaft „ex Bezugsrecht“ notiert.

Die Gesellschaft räumt den Bezugsberechtigten aller drei Wertpapiergattungen eine Überbezugsmöglichkeit ein. Neue Aktien, die nicht den Bezugsberechtigten aufgrund des Bezugsrechts oder im Rahmen der Überbezugsmöglichkeit zuzuteilen sind, können vom Vorstand frei verwertet werden. Die Gesellschaft hat zudem mit der Deutsche Balaton Aktiengesellschaft eine Backstop-Vereinbarung abgeschlossen.

Der Anspruch auf Lieferung Neuer Aktien soll in Form der Lieferung von bestehenden zum Börsenhandel zugelassenen Aktien mit der ISIN DE000A31C3Y4, die von einem Aktionär im Rahmen einer Wertpapierleihe zur

Verfügung gestellt werden, zeitnah nach der Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung im Handelsregister erfüllt werden.

Die Kapitalerhöhung wird gem. § 3 Nr. 1 WpPG i.V.m. Art. 3 Abs. 2 der Verordnung (EU) 2017/1129 („Prospektverordnung“) prospektfrei durchgeführt werden.

Der Vorstand

### **Erläuterungen**

Die Gesellschaft erwartet mit Umsetzung der Kapitalerhöhung einen Mittelzufluss von rund 3,6 Mio. EUR und beabsichtigt damit dem geplanten Kapitalbedarf bis Ende 2024 nachzukommen. Im Verlauf von 2024 wird die Finanzierung der beiden Projekte Cerenergy und Silumina Anodes angestrebt, so dass im Verlauf von 2024 der potenzielle Kapitalbedarf für die Umsetzung dieser Projekte transparent sein sollte. Vor diesem Hintergrund ist es im Interesse der Gesellschaft die Aktionärsbasis der AAM zu vergrößern.

### **Über Altech Advanced Materials AG**

Die Altech Advanced Materials AG (ISIN: DE000A31C3Y4 und DE000A31C3Z1) mit Sitz in Frankfurt am Main ist eine an der Frankfurter Wertpapierbörse im Regulierten Markt notierte Holdinggesellschaft. Ziel des Unternehmens ist es, am Markt der Festkörperbatterien für den stationären Batterieeinsatz mit CERENERGY® zu partizipieren.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich Lithium-Ionen-Batterien. Durch ein innovatives Anodenmaterial auf Basis von hochreinem Aluminiumoxid (HPA) – Silumina Anodes™ – soll die Leistung dieser Batterie für die Elektromobilität deutlich gesteigert werden.

Weitere Informationen unter: [www.altechadvancedmaterials.com](http://www.altechadvancedmaterials.com)

### **Altech Advanced Materials AG**

Vorstand: Iggy Tan, Uwe Ahrens, Hansjörg Plaggemars

Ziegelhäuser Landstraße 3

69120 Heidelberg

[info@altechadvancedmaterials.com](mailto:info@altechadvancedmaterials.com)

Tel: + 49 6221 649 2482

[www.altechadvancedmaterials.com](http://www.altechadvancedmaterials.com)

### **Pressekontakt**

Ralf Droz / Doron Kaufmann, edicto GmbH

Tel: +49 (0) 69 905505-54

E-Mail: [AltechAdvancedMaterials@edicto.de](mailto:AltechAdvancedMaterials@edicto.de)